



## Stellenausschreibung

Beim Landkreis Uckermark ist im Personalamt eine Stelle als **Sachbearbeiter Organisationsmanagement** (m/w/i/t) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet bis zum 31.07.2023, vertretungsweise neu zu besetzen.

### **Was bieten wir Ihnen?**

Wir bieten Ihnen am Arbeitsort Prenzlau ein Team, das Sie in der Phase Ihrer Einarbeitung kompetent unterstützen wird. Ferner bieten wir Ihnen eine hohe Flexibilität bei der Gestaltung Ihrer Arbeitszeiten.

Weiterhin ist es ausdrücklich erwünscht, dass Sie durch Kreativität die tägliche Arbeit gestalten – das heißt: Sie dürfen und sollen eigene Ideen entwickeln, um die Kreisverwaltung des Landkreises Uckermark weiterzuentwickeln. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass sich Ihre zukünftige Tätigkeit durch ein hohes Maß an Selbstverantwortung auszeichnet.

Wir bieten Ihnen dazu die Vergütung nach Entgeltgruppe 9c Entgeltordnung-VKA bei einer regelmäßigen durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden, wobei eine Stundenaufstockung grundsätzlich möglich ist.

### **Aufgaben:**

- Untersuchung von Organisationseinheiten
- Optimierung von Arbeitsprozessen (Aufbau- und Ablauforganisation)
- Ausüben von Aufgabenkritik
- Organisationsentwicklung der inneren Organisation
- Bewertung von Stellen nach der Entgeltordnung-VKA
- Entwicklung von Ideen zur weiteren Modernisierung der Verwaltung

### **Was müssen Sie uns bieten?**

Sie müssen über ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen sowie über ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit verfügen. Erwartet wird ein routinierter Umgang mit dem MS-Office-Paket und ein hohes Organisationstalent sowie eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten einschließlich einer ausgeprägten Teamfähigkeit. Weiterhin werden Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit, Initiative, Sorgfalt und eine klare, prägnante und überzeugende Ausdrucksweise in Wort und Schrift sowie ein gutes Zeitmanagement vorausgesetzt. Sie sollten des Weiteren in der Lage sein, Sachverhalte kritisch zu hinterfragen und ideenreiche Lösungsansätze zu erarbeiten.

Von Vorteil sind Vorkenntnisse im Umgang mit spezieller Software (LOGAWeb, DMS).

Zur Wahrnehmung des Aufgabengebietes sind detaillierte Kenntnisse im Bereich der Vorschriften des TVöD und der ergänzenden Tarifverträge sowie Kenntnisse aus dem

Bereich der Organisationslehre, KGSt-Berichte und -Gutachten, rechtliche Grundlagen in den zu untersuchenden Organisationseinheiten sowie in Auswertungen von Rechtsprechung wünschenswert.

Über diese detaillierten Kenntnisse müssen Sie jedoch nicht vor Aufnahme dieser Tätigkeit verfügen. Sie erhalten eine angemessene Einarbeitungszeit sowie - Ihrem Kenntnisstand individuell angepasst - zahlreiche Fort- und Weiterbildungen. Die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung ist demnach ausdrücklich gewünscht.

Von Vorteil ist der Besitz eines Führerscheines, mindestens der Klasse B.

Vorausgesetzt wird eine Qualifikation als Diplom-Verwaltungswirt (m/w/i/t), ein abgeschlossenes Studium auf dem Gebiet der Wirtschaftswissenschaften (BWL, VWL, Verwaltungsbetriebswirtschaft) oder ein vergleichbarer Abschluss mit der Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst.

Sie erfüllen alle Voraussetzungen? Sie suchen eine persönliche Entwicklungs- und Veränderungsmöglichkeit? Sie wollen die Kreisverwaltung des Landkreises Uckermark facettenreich kennenlernen und weiterentwickeln? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Sie erfüllen alle Voraussetzungen? Sie suchen eine persönliche Entwicklungs- und Veränderungsmöglichkeit? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung möglichst nicht geheftet mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Nachweise über Ausbildung sowie Qualifikationen, bis zum **28.12.2022** an den

Landkreis Uckermark  
Personalamt  
Karl-Marx-Straße 1  
17291 Prenzlau

oder vorzugsweise per E-Mail **ausschließlich** im PDF-Format an folgende E-Mail-Adresse: [personal@uckermark.de](mailto:personal@uckermark.de)

Bewerbungen inkl. Anlagen per E-Mail, die in anderen Datei-Formaten als im PDF-Format eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt. Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist bei der Kreisverwaltung Uckermark eingehen.

Der Landkreis Uckermark verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle zum Zwecke der Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens (vgl. § 26 BbgDSG).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sollte es zu einer Einstellung kommen, wird der Landkreis Uckermark ein behördliches Führungszeugnis anfordern.